Europa

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (1999)**

Heft 54

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Leserservice

Folgende Artikel können bezogen werden:

- *«Les fluctuation motrices dans le decours de la maladie de Parkinson»:* Der Beitrag erstellt eine Typologie über die verschiedenen motorischen Fluktuationen und deren Ursachen. Ferner werden mögliche Therapiemöglichkeiten aufgezeigt, um Fluktuation besser kontrollieren zu können. Gute Französischkenntnisse sowie medizinische Grundkenntnisse sind erforderlich. Umfang: 2A4-Seiten. **Bestellnummer: 1/54**
- *«Troubles urinaires et maladie de Parkinson»:* Parkinsonpatienten leiden oft an Inkontinenz. Der folgende Beitrag leuchtet das Thema aus. Es werden auch grundsätzliche Informationen über die Funktionsweise der Blase gegeben. Gute Französischkenntnisse sowie medizinische Grundkenntnisse sind erforderlich. 3 A4-Seiten. **Bestellnummer: 2/54**
- *«Can a battery of simple tests predict the risk of developing PD»:* Der Artikel aus dem «Parkinson's Disease Update» geht der Frage nach, ob eine Reihe von Tests erlauben, gewisse Risikogruppen zu erkennen, die an Parkinson erkranken könnten. Die Testreihe, die Bewegung, Geruchsinn und Gemütszustand prüft, wurde in den Vereinigten Staaten erstmals an rund 80 Verwandten von Parkinsonpatienten geprüft. Gute Englischkenntnisse sind erforderlich. 1 A4-Seite. **Bestellnummer 3/54**
- *«The way it is».* Eine englisches Ehepaar berichtet, wie die Krankheit ihr Leben verändert hat. Der Partner beschreibt die Mühe, die ihm das berufliche Kürzertreten bereitete. Seine Frau spricht von der Notwendigkeit über die Krankheit sprechen zu können. Gute Englischkenntnisse sind erforderlich. 3 A4-Seiten. **Bestellnummer 4/54**

Wie bestellen?

Interessiert Sie einer der erwähnten Artikel. Geben Sie die Bestellnummer an und schicken Sie uns ein an Sie adressiertes und frankiertes C5-Rückantwortcouvert. Legen Sie ausserdem Marken im Wert von Fr. 3.– pro Artikel bei. Sie helfen uns so, die Bearbeitungskosten zu decken.

Danke.

Bessere Lesbarkeit der Handschrift

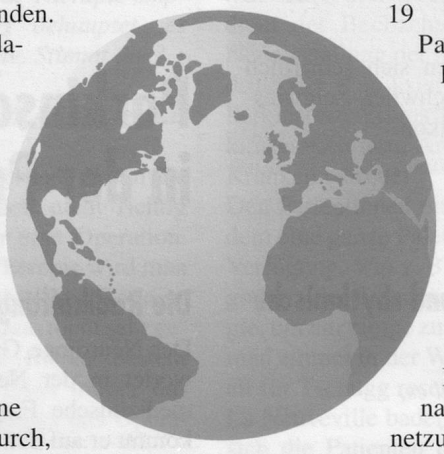
Parkinsonpatienten können infolge des Zitterns Mühe mit der Schrift haben. Die Buchstaben können ein feines Zittern aufweisen. Die Schrift wird kleiner, was in der Fachsprache Mikrografie genannt wird. Im Magazin der englischen Parkinsonvereinigung werden nun Tipps zur besseren Lesbarkeit der Handschrift gegeben: ❶ Man solle einen dicken Filzschreiber verwenden. Das Schreiben wird dadurch erleichtert. ❷ Um das lästige Zittern zu vermindern, legen Sie ein schweres Kissen auf Ihren Arm. ❸ Verwenden Sie eine plastifizierte Unterlage, um den Halt des Papiers zu verbessern. ❹ Machen Sie nach jeder geschriebenen Zeile eine kleine Pause atmen Sie tief durch, strecken Sie Ihre Arme und beginnen Sie mit der neuen Zeile. ❺ Wenn es finanziell tragbar ist, besorgen Sie sich einen Computer oder eine elektrische Schreibmaschine. ❻ Ein anderer Tipp: Machen Sie Ihre Mitteilung auf einem Diktaphon oder auf einem kleinen Aufnahmegerät.

Ingwer-Bonbons gegen Übelkeit

Gewisse Betroffene klagen zu Beginn der L-Dopa-Therapie über Übelkeit. Parkinsonpatienten aus England greifen dagegen zu einem probaten Mittel aus ihrer Kolonialtradition: Ingwer-Bonbons. Diese Kautabletten beschliessen üblicherweise in der fernöstlichen Küche ein reichhaltiges Mahl und sollen die Verdauung fördern. In der Schweiz finden sich Ingwer-Bonbons in chinesischen Spezialitätengeschäften. Vergewissern Sie sich doch vorerst, ob Sie Ingwer überhaupt gern haben – ansonsten wird Ihnen womöglich von den Ingwer-Pastillen schlecht.

Parkinson-Kompetenzzentrum in Deutschland

Anlässlich der «Bodenseekonferenz» in St. Gallen hat Neurologieprofessor Wolfgang Oertel das Parkinson MedNet-Projekt vorgestellt. Auf Initiative des Bundesministerium für Bildung und Forschung sollen in Deutschland Medizin-Netzwerke erstellt werden: Eines davon wird die Parkinsonkrankheit betreffen. Durch Vernetzung von verschiedenen Fachpersonen aus Universität, städtischen und parkinsonspezifischen Kliniken, Fach- und Hausärzten sowie der deutschen Parkinson Vereinigung soll das zersplitterte Wissen, mit dem Ziel die Erforschung und Behandlung der Parkinsonkrankheit vorwärts zu bringen, gebündelt werden. Das Projekt kostet den Staat 3,5 Mio. DM pro Jahr und ist auf 5 Jahre befristet. Es nehmen 19 Universitätskliniken. Parkinson-Fachkliniken, 30 – 40 Fachärzte und wahrscheinlich 400 Hausärzte daran teil. Zu den allgemeinen Zielen von Mednet-Parkinson gehören: Verbesserung der Patientenversorgung, Forschungskoordination und deren Vernetzung. Ein wesentlicher Punkt wird das Erstellen von Datenbanken sein, in der Informationen zur Krankheit zentral erfasst werden. Vorgesehen ist auch eine Gewebesammlung (Chromosomen- und Hirnbank).



GRATIS-HOTLINE

PARKINFON
0800 80 30 20

Neurologen beantworten Ihnen Fragen über die Parkinsonkrankheit

1999: 2.6. / 7.7. / 4.8. / 1.9. / 6.10. / 3.11. / 1.12.

Eine Dienstleistung der Schweizerischen Parkinsonvereinigung in Zusammenarbeit mit Roche Pharma (Schweiz) AG, Reinach